Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Samstag, 21.11.26, 04:30 Uhr

Samstagmorgen Frost und Glätte, teils markant durch überfrierende Nässe. In den Folgenächten verbreitet Frost, örtlich Glätte und Nebel.

Wetter- und Warnlage:
Mit einer nördlichen Strömung hat sich Meereskaltluft polaren Ursprungs in der Region durchgesetzt. Diese verbleibt in den nächsten Tagen unter schwachem Hochdruckeinfluss.

FROST/GLÄTTE:
Samstagmorgen in der Nordhälfte leichter Frost zwischen 0 und bis -3 Grad, in der Südhälfte leichter Frost um -1 Grad möglich. Dabei verbreitet Glättegefahr, gebietsweise erhöhte Gefahr durch gefrierende Nässe. Samstagvormittag abschwächende Frost- und Glättegefahr.

In den Nächten auf Sonntag und Montag verbreitet leichter Frost zwischen 0 und -4 Grad. Gebietsweise Glättegefahr durch Reif und vor allem in der Nacht zum Sonntag gefrierende Nebelnässe.

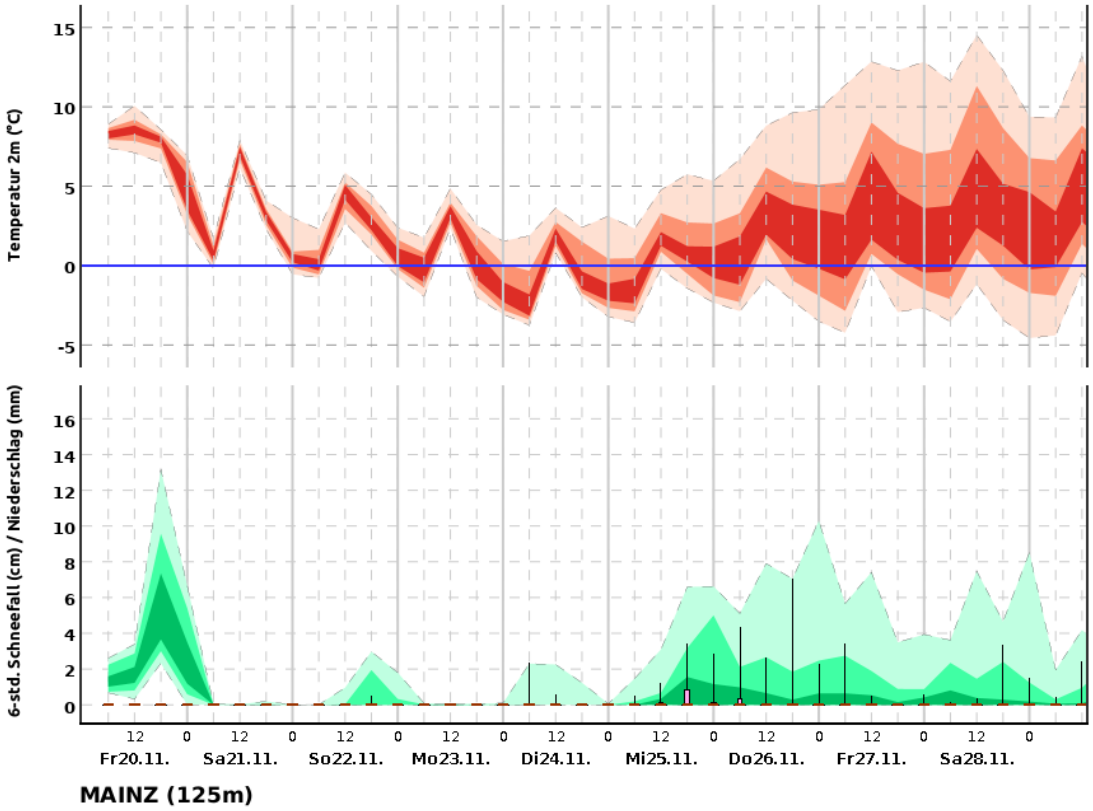
NEBEL:
In der Nacht zum Sonntag und Sonntagmorgen gebietsweise dichter Nebel, dabei teils Sichtweiten unter 150 m. In der Nacht zum Montag nur örtlich Nebel.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

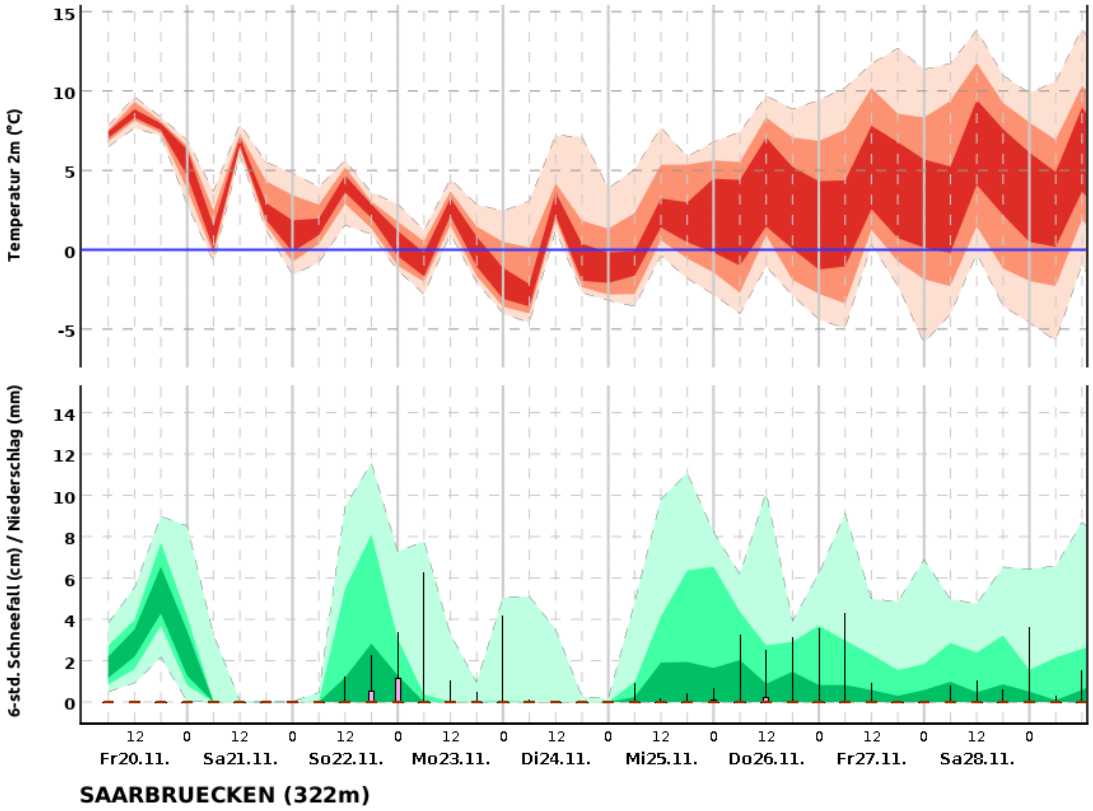
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif und Überfrieren
Verbreitung: verbreitet

Besonderheiten: Nach den ergiebigen Regenfällen der vergangenen Tage gebietsweise erhöhte Glättegefahr durch überfrierende Nässe wahrscheinlich. Im Südosten durch späteres Aufklaren geringere Glättegefahr.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*



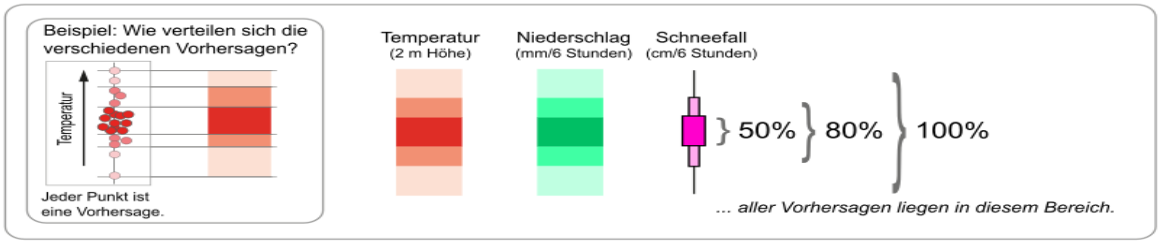

©2026 Deutscher Wetterdienst




©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.




Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, AT